

SCHLOSS ORANIENSTEIN UND MUSEUM NASSAU-ORANIEN DIEZ



DIE LAGE

Schloss Oranienstein liegt am Rand der Stadt Diez auf einem Felsvorsprung oberhalb der Lahn. Es ist eines der Stammschlösser des niederländischen Königshauses: Im 18. Jahrhundert lebten hier die direkten Vorfahren der niederländischen Könige.

rechts: Deckengemälde „Der Triumph des Bacchus“ im Marschallraum.





DIE GESCHICHTE

Fürstin Albertine Agnes von Nassau-Oranien ließ Schloss Oranienstein ab 1671 auf den Ruinen des ehemaligen Klosters Dierstein als Witwensitz errichten. Ihre Schwiegertochter Henriette Amalie von Anhalt-Dessau (1666–1726) baute es nach Plänen des Architekten Daniel Marot zu einem prächtigen Barockschloss aus. Unter Fürstin Amalie erlebte das Schloss seine Glanzzeit. Bis heute zeugen davon die prachtvollen Stuckdecken und aufwendigen Deckengemälde der Repräsentationsräume.

Nach dem Tod der Fürstin Amalie ging Schloss Oranienstein in den Besitz des Prinzen Wilhelm IV. von Nassau-Oranien über. Nach der Verlegung der fürstlichen Residenz von Diez nach Dillenburg (1743) wurde es still im Schloss Oranienstein. Erst 1801 diente es wieder als Wohnsitz des von Napoleon entmachteten Wilhelm V. und seiner Familie. Sein Sohn Wilhelm VI. wurde nach der Niederlage Napoleons 1815 zum König des neu geschaffenen Königreichs der Niederlande.

Im 19. und 20. Jahrhundert hatte Schloss Oranienstein eine wechselvolle Geschichte. Den Herzögen von Nassau diente es als Jagd- und Sommerschloss. 1868–1919 war es Sitz einer preußischen Kadettenanstalt, 1934–1945 richteten die Nationalsozialisten hier eine Nationalpolitische Erziehungsanstalt (NPEA) ein. Nach beiden Weltkriegen nutzten die französischen Besatzer das Schloss als Unterkunft.

Seit 1962 ist die Bundeswehr Hausherrin in Schloss Oranienstein und hat für die hervorragende Restaurierung und Instandhaltung gesorgt.





oben: **Blau-Goldener Saal**

FÜHRUNGEN IM SCHLOSS

Im Rahmen von Führungen können die wichtigsten Repräsentationsräume besichtigt werden. Hier ist auch das Museum Nassau-Oranien untergebracht, das 2009 mit neuer Konzeption wiedereröffnet wurde. Im Museum ist die Geschichte des niederländischen Königshauses dokumentiert, man erfährt Interessantes über die Baugeschichte des Schlosses sowie seine spätere Nutzung als preußische Kadettenanstalt. Während der Führung können auch die Schlosskapelle und der Garten besichtigt werden.

Wir danken der niederländischen Stiftung Je maintiendrai Nassau für ihre Unterstützung.



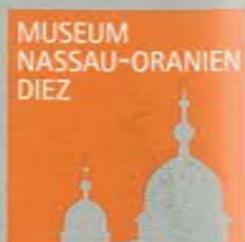
**SCHLOSS ORANIENSTEIN /
MUSEUM NASSAU-ORANIEN**

65582 Diez

Tel.: 06432 / 9401666

Mail: museumschlossoranienstein@bundeswehr.org

www.oranienstein.de



FÜHRUNGSZEITEN

Von 1. April bis 31. Oktober:

Di-Fr: 9.00, 10.30, 14.00, 15.30 Uhr

Sa, So u. Feiertage: 10.30, 14.00, 15.30 Uhr

Montags geschlossen

Von 1. November bis 31. März:

Di-Fr: 9.00, 10.30, 14.00, 15.30 Uhr

Sa u. So: nur nach tel. Anmeldung (bis Freitag 16 Uhr)

Feiertags und montags geschlossen

Bei größeren Gruppen wird um vorherige telefonische Anmeldung gebeten.

Besuchen Sie auch das Museum im Grafenschloss Diez! Hier können Sie in historischen Räumen einen interessanten Rundgang durch die Geschichte der Stadt und der Region unternehmen.

MUSEUM IM GRAFENSCHLOSS DIEZ

Schlossberg 8

65582 Diez

Tel.: 06432 / 507467

Mail: leitung@museumdiez.de

www.museumdiez.de

